

22.12

Abgeordnete Rebecca Kirchbaumer (ÖVP): Herr Präsident! Werte Frau Staatssekretärin! Sehr geehrte Damen und Herren auf der Galerie! Liebe Kolleginnen und Kollegen! Liebe Zuseherinnen und Zuseher, die zu dieser späten Stunde von zu Hause noch zuschauen! In einem sind wir uns heute, glaube ich, tatsächlich einig: dass der Tourismus Wertschöpfung für unser Land bringt und dass der Tourismus bei uns sehr, sehr gut funktioniert. Wir sind auch stolz, dass die bereits abgelaufene oder fast abgelaufene Wintersaison so hervorragend performt hat. Uns fehlen auf das Rekordniveau von 2018/2019 nur knapp 5 Prozent. 61 Millionen Nächtigungen in Österreich – das ist schon eine sehr stolze Zahl.

Es gehört viel dazu, diese Betriebe mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erhalten zu können, um weiterhin sicher sein zu können, dass alles so gut funktioniert. 75 Prozent der heimischen Tourismusunternehmen stehen vor der Herausforderung, ihre Unternehmen bis 2030 in die nächste Generation zu überführen. Die nächste oder die übernächste Generation will diese Unternehmen übernehmen, aber sie fühlt sich oft alleingelassen, im Stich gelassen. Sie hat Angst davor, ein Unternehmen zu führen. Die Besetzung aller Arbeitsplätze hängt davon ab, dass man Mitarbeiter findet. Wir hören ja immer öfter vom Arbeitskräftemangel, vom Fachkräftemangel. Das alles sind herausfordernde Themen, die wir zu behandeln haben. (Abg. **Hoyos-Trauttmansdorff**: *Vielleicht bringt ihr einmal eine Lösung!*) Wir müssen gemeinsam schauen, dass wir ein Rezept dafür finden.

Es ist schwierig, es ist herausfordernd, aber es ist nicht so, dass wir das nicht wollen und dass unsere junge Generation die Betriebe und die Verantwortung nicht übernehmen möchte.

Traurig ist, dass die SPÖ da nicht immer ganz gleich tickt wie wir, wenn sie eine Erbschafts- oder eine Vermögensteuer fordert. Das würde bedeuten, dass ganz viele Hotels, Gaststätten, Pensionen nicht übernommen werden können, weil die Übernehmenden sich das schlichtweg nicht leisten können. (Abg. **Seidl**: *Das*

können sie schon jetzt nicht!) Wir müssen gemeinsam schauen, dass wir Hürden abbauen. Wir müssen gemeinsam schauen, dass wir Information zur Verfügung stellen und unterstützend da sind, damit die Wertschöpfung, die der Tourismus für unser Land bringt, auch weiterhin erhalten bleibt.

Tirol hängt massiv vom Tourismus ab, jeder Arbeitsplatz im Tourismus ist wichtig. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die in unserem schönen Land die Kulinarik hochhalten, die Gäste bei uns begrüßen und die Herausforderung annehmen, alle Facetten dieses schönen Landes auch weiter, in der nächsten und übernächsten Generation, nach außen zu tragen und zu repräsentieren. – Vielen herzlichen Dank. *(Beifall bei der ÖVP und bei Abgeordneten der Grünen.)*

22.16

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Zu Wort gemeldet ist Abgeordneter Seemayer. – Bitte.